

**Kostentreiber Firmenfahrzeuge**

# Fuhrpark – kosteneffizient unterwegs

Firmenfahrzeuge dienen Unternehmen häufig dazu, die Mitarbeiter zu motivieren. Allerdings nehmen der Bestellvorgang, die Organisation von Wartungsterminen, Schadensmeldungen, Reifenbestellungen etc. viel Zeit in Anspruch. Das verursacht zusätzliche Kosten. Der Beschaffungsspezialist Huber Einkauf hilft Unternehmen dabei, beim Fuhrpark Kosten zu sparen. Ein Beispiel für eine Lösung: Full-Service-Fuhrpark-Management durch einen Fuhrparkdienstleister.



(Bild: Konstantin Sutyagin/123rf)

„Wir finden die optimale Lösung für jedes Unternehmen. Zu Beginn analysieren wir gemeinsam, die Anforderungen unserer Kunden. Danach suchen wir den idealen Partner mit den passenden Parametern. Das Ergebnis ist die optimale Lösung für das Unternehmen“, erklärt Knut Geiger, Geschäftsführer von Huber Einkauf, das Konzept seines Services. „Bei einem namhaften Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in Deutschland sind wird genauso vorgegangen.“ Das Unternehmen beschäftigt ca. 350 Mitarbeiter. Der Fuhrpark besteht aus ca. 100 Fahrzeugen. Der Großteil der Fahrzeuge sind Pkw im Segment der Mittel- bis oberen Mittelklasse. Derzeit sind sowohl gekaufte als auch geleaste Fahrzeuge im Bestand.

**Zu Beginn analysieren wir gemeinsam, welche Anforderungen Sie haben. Danach suchen wir den idealen Partner mit den zu Ihnen passenden Parametern. Das Ergebnis ist die optimale Lösung für Ihr Unternehmen.“**

*Knut Geiger, Geschäftsführer,  
Huber Einkauf, Pflach/Tirol*

Bisher konfigurierte jeder Mitarbeiter seinen Dienstwagen unter Abstimmung mit dem Fuhrparkverantwortlichen selbst. Dies gestaltete sich meist sehr aufwendig, denn es wa-

**Das Unternehmen****Huber Einkauf GmbH**

*... mit Firmensitz in Tirol, vermittelt vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen verbesserte Einkaufskonditionen und stärkt so deren Wettbewerbsfähigkeit. Der Dienstleister übernimmt die Konzeptionierung, die Ausschreibung und die finalen Verhandlungsgespräche für den Bedarf von jedem Unternehmen.*

ren dafür mehrere Termine bei den verschiedenen Autohändlern notwendig. Nach eingehender Prüfung des Preis-/Leistungsverhältnisses, in Abstimmung auf die Bedürfnisse des jeweiligen Mitarbeiters, musste anschließend noch die Freigabe bei der Geschäftsleitung eingeholt werden. Wurde der Antrag hier abgelehnt bzw. nur bedingt genehmigt, ging das gesamte Prozedere wieder von vorne los. Die finale Bestellung erfolgte danach durch den für den Fuhrpark verantwortlichen Mitarbeiter. Dieser war in stetiger Kommunikation mit dem Autohaus bzw. mit dem Leasingpartner.

Beim ersten Zusammentreffen mit dem Kunden vor Ort beauftragte dieser die Huber Einkauf, für ihn einen kompetenten Full-Service-Partner zu finden, der in der Lage ist, seinen kompletten Fuhrpark zu managen. Das Ziel war hier bereits klar definiert. Aus den derzeit drei verschiedenen Leasingpartnern sollte ein zukünftiger Partner mit einem ganzheitlichen Konzept werden: Alle Aufgaben rund um die Fuhrparkorganisation, die anfangs noch täglich intern abgearbeitet wurden, galt es zu zentralisieren. Dazu gehören unter anderem die Verwaltung der Tankkarte, die Erstellung von Schadensmeldungen,

Reifenbestellungen, die Vereinbarung von Wartungs- bzw. Servicetermine usw.. Daraus ergab sich das gemeinsame Ziel: Einen Leasingpartner zu finden an den alles ausgelagert werden kann bei gleichzeitiger Konditionenverbesserung.

Durch die Vermittlung eines einzelnen Leasingpartners wurde der interne Aufwand enorm reduziert. Die Kommunikation betreffend der Fahrzeuge findet nun direkt zwischen den Fahrzeugbesitzern und dem neuen Leasingpartner statt. Als positiven Nebeneffekt konnten durch das erweiterte Auftragsvolumen die Konditionen maßgeblich verbessert werden. Außerdem hatte das Unternehmen bis dahin nicht die Möglichkeit über Zahlen und Auswertungen zu verfügen. Aufgrund des neuen Full-Service Leasingkonzeptes können nun Reportingzahlen genau analysiert werden.

sas

Vorgehensweise

Schritt für Schritt

- Aufnahme des kompletten Fuhrparkbestandes
- Aufbereitung der zur Verfügung gestellten Daten
- Überprüfung der Dienstwagenregelungen
- Differenzierung zwischen Leasing und gekauften Fahrzeugen
- Recherche von Hersteller unabhängigen Leasingpartnern
- Kontaktaufnahme mit den bisherigen Leasingpartnern, Autohäusern, Servicewerkstätten, Reifenhändlern usw.
- Gespräche mit potentiellen Leasingpartnern
- Erstellung von verschiedenen, denkbaren Konzepten
- Präsentation der möglichen Konzepte beim Kunden vor Ort
- Ausschreibung der unterschiedlichen Konzepte
- Auswertung der Angebote & Verifizierung
- Finale Verhandlungen mit den potentiellen Partnern
- Unterstützung bei der Vertragsgestaltung
- Finale Vertragsunterzeichnung mit dem neuen Full-Service Leasingpartner

• Allgaier Prologis GmbH, Neu-Ulm	76	• Mapal Präzisionswerkzeuge Dr. Kress KG, Aalen	51
• Bohnert GmbH, Hardt	78	• August Mink KG, Göppingen	11
• Bornemann + Haller KG Industriervertretungen CDH, Stuttgart	78	• Neugart GmbH, Kippenheim	55
• Bossard Deutschland GmbH, Illerrieden	76	• Nicando Software GmbH, Berlin	23
• Carlson Wagonlit Travel CWT Beheermaatschappij B.V., Eschborn	63	• OHM Professional School Technische Hochschule Nürnberg, Nürnberg	79
• S.C. CEPROCS S.R.L, RO-Sibiu	79	• pfenning logistics GmbH, Heddesheim	35
• Chr. Mayr GmbH + Co. KG Antriebstechnik, Mauerstetten	57	• JAGGAER, AT-Wien	76
• Conrad Electronic SE, Hirschau	9	• Rala GmbH & Co. KG, Ludwigshafen	77
• Denios-AG, Bad Oeynhausen	49	• Herbert O. Rau KG Giesserei-Vertretungen, Stuttgart	78
• Josef Dresselhaus GmbH & Co.KG, Herford	76	• Reichelt Chemietechnik GmbH & Co., Heidelberg	79
• EBITengineers, Hemdingen	26–27	• Reiff Technische Produkte GmbH, Reutlingen	77
• FLURO-Gelenklager GmbH, Rosenfeld	78	• Helmut Rübsamen GmbH & Co.KG, Bad Marienberg	49
• GBC Solutions AG, CH-Cham	5	• Säbu-Morsbach GmbH, Morsbach	78
• Ferdinand Gross GmbH & Co KG, Leinfeld-Echterdingen	77	• Schweizer GmbH & Co.KG, Reutlingen	78
• Gutekunst + Co. KG, Metzingen	59	• Seat Deutschland GmbH, Weiterstadt	17
• Halfar System GmbH, Bielefeld	79	• simple system GmbH & Co. KG, München	2, 77
• Hays AG, Mannheim	65	• SoftconCIS GmbH, Oberhaching	78
• HÖVELER HOLZMANN CONSULTING GmbH, Düsseldorf	3	• Technische Akademie Wuppertal e.V., Wuppertal	79
• Hoffmann GmbH Qualitätswerkzeuge, München	92	• Turkish Machinery in Deutschland c/o exTim GmbH, Braunschweig	7
• icotek GmbH, Eschach	61	• Veenion GmbH, Kaiserslautern	33,78
• Icus GmbH, Köln	53	• Verbindungselemente Engel GmbH, Weingarten	76
• IMS Verbindungstechnik GmbH & Co.KG, Neuenstein	77	• WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, Klingenberg	37
• IP Gansow GmbH, Unna	79	• Würth Industrie Service GmbH & Co. KG, Bad Mergentheim	43, 77
• Kunststofftechnik Jantsch GmbH, Nürnberg	78		
• Schrauben Jäger AG, Karlsruhe	77		
• Keller & Kalmbach GmbH, Unterschleißheim	77		
• Klöckner & Co Deutschland GmbH, Duisburg	12–13		
• Kullen-KOTI GmbH, Reutlingen	76, 91		
• Lederer GmbH, Ennepetal	6, 77		
• Licefa Kunststoffverarbeitung GmbH & Co.KG Licefa Marketing, Bad Salzufflen	79		
• LÖW ERGO oHG, Michelstadt	8		

Beilagenhinweis

Einer Teilaufgabe dieser Ausgabe liegt ein Prospekt folgender Firma bei:

Technische Akademie Wuppertal e. V., Wuppertal

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.